

Halberstädter Tageblatt

13

Meldungen

„Quo vadis Wald im Nationalpark?“

HALBERSTADT/VS. „Quo vadis Wald im Nationalpark Harz?“ ist das Thema des nächsten Abendvortrags des Museums für Vogelkunde Heincanum am Dienstag, 17. Dezember, ab 19 Uhr im Ratssaal des Halberstädter Rathauses. Referent ist laut Ankündigung des Veranstalters der Biologe Hans-Ulrich Kison, der die Waldentwicklung im Schutzgebiet über viele Jahre begleitet hat. In seinen Ausführungen werden unter anderem folgende Fragen behandelt: Wie kann sich eine Vielfalt im Wald der Zukunft gestalten, wenn die Auswahl der natürlichen Baumarten sehr gering ist? Wird es im Nationalpark überhaupt einen Mischwald geben können, der als Weg zur Bewältigung des Klimawandels gesehen wird – der viel gepriesene „klimaresistente“ Mischwald? Wieviel Natur steckt noch in den Wäldern und was tun wir dafür oder auch dagegen? Der Eintritt kostet drei Euro und ist für Mitglieder des Förderkreises frei.